

Diknu Schneeberger Trio

Mit seinem 2007 erschienenen Debütalbum "Rubina" sorgte der damals erst 17-jährige Wiener Gypsy Gitarrist für Furore, erhielt mit dem Hans-Koller-Preis den wohl wichtigsten Jazzpreis seines Landes und konzertierte mit seinem Trio vor ausverkauftem Haus in Frankreich, Deutschland, England, Russland, Spanien, Mexiko, Brasilien...

Es folgte "The Spirit Of Django" – frische und zeitgemäße Musik im Geiste Django Reinhardts, ein lebendiges Album voller Spielfreude des mittlerweile zum Shooting Star der internationalen Gypsy Jazz Szene aufgestiegenen Diknu.

Auf dem 2012 erschienenen Album "Friends" hat er sein von Anfang an begeisterndes Spiel deutlich weiterentwickelt und verfeinert, seine Ausdrucksformen deutlich erweitert und ist auf neues Terrain im Genre des Gypsy Jazz vorgestoßen. Hochkarätige Gastsolisten haben dabei dem bewährten Sound des Trios neue Klänge und Farben hinzugefügt.

Als mittlerweile 28-Jähriger hat Diknu die Wandlung vom "Wunderkind" zum gereiften Musiker vollzogen - mit einem sofort identifizierbaren eigenen Stil in dem sich Feuer und Lyrik die Waage halten, mit Improvisationen voller Energie und Eigenständigkeit wo sich perfekte Technik mit lockerer Verspieltheit und natürlicher Musikalität verbinden.

All das fließt in das grandiose neue Album "Feuerlicht" ein, eine wunderbare und sehr persönliche Einspielung des Trios - Musik die das Herz öffnet und die Seele auf eine Reise schickt! Diknus brillante Eigenkompositionen und liebevoll arrangierte Gypsy Jazz Standards fügen sich zu einem außergewöhnlich harmonischem und lebendigem Gesamtbild.

Auf der Bühne wie im Studio: Diknu soliert mit leichter Hand, virtuoser Finesse und melodiöser Fantasie sowie einer geballten Ladung Swing. Sein Vater Joschi Schneeberger, seit langem eine feste Größe der Wiener Jazz-Szene, spielt einen soliden und feurigen Kontrabass. Martin Spitzer, Diknus ehemaliger Lehrer und Mentor rollt als Rhythmus-Gitarrist einen fein gewebten Klangteppich aus. Das durch Spielfreude und Spontaneität geprägte Zusammenspiel begeistert Publikum wie Kritiker gleichermaßen und garantiert ein echtes Hörerlebnis. Besser und interessanter kann Gypsy Jazz nicht sein.